Burgdorf (Han)

Bestandsanalyse + Teil-Konzept

RB Nord
BM Hannover

Team Station Design
Wolf Nitsche, *Referent Produktkonzept*
Claudia Behm, *Design*

STATION DESIGN

Bestandsanalyse

Burgdorf (Han) | Niedersachsen

DB InfraGO

Allgemeine Informationen

Bahnhofsname:	**Burgdorf (Han)**
Bahnhofsnummer:	**982**
Bahnhofsmanagement:	**Hannover**
Regionalbereich:	**RB Nord**
Produktlinie:	**S-Bahnhof**
Untersegment:	**Vorstädtischer S-Bahnhof**
Stationskategorie:	**4**
Bundesland:	**Niedersachsen**
Landkreis:	**Region Hannover**
Aufgabenträger:	**Region Hannover**
Adresse:	**Theodor Str. 10, 31303 Burgdorf**
Empfangsgebäude vorhanden:	**Ja**
Status Kapazität:	**potentiell kapa-relevant**
Touristischer Bahnhof:	**Nein**
Bahnstelle:	**743252**
Bahnhofstyp:	**Durchgangs-Bahnhof**
Bahnhofsart:	**Nahverkehr**
Stationsart:	**oPVA**
Gestaltungskomplexität:	**L**

Kundendaten

Reisende/Tag (2019):	**5.313**
Besucher/Tag (2019):	**450**
Wachstumscluster:	**mittleres Wachstum (20 - 60% bis 2040)**
Anzahl EVUs:	**1**
Anzahl Linien:	**2**

Kundenzufriedenheit

ZI Gesamt:	**k.A.**
ZI Erreichbarkeit/ Anbindung:	**k.A.**
ZI Erhaltungszustand:	**k.A.**
ZI Sauberkeit:	**k.A.**
ZI Gestaltung:	**k.A.**
ZI Sicherheit:	**k.A.**
ZI Barrierefreier Zugang:	**k.A.**
ZI Ausstattung insgesamt:	**k.A.**
ZI RI Regelbetrieb:	**k.A.**
ZI RI Unregelmäßigkeit:	**k.A.**
ZI Bahnhofsumfeld:	**k.A.**

Umfelddaten

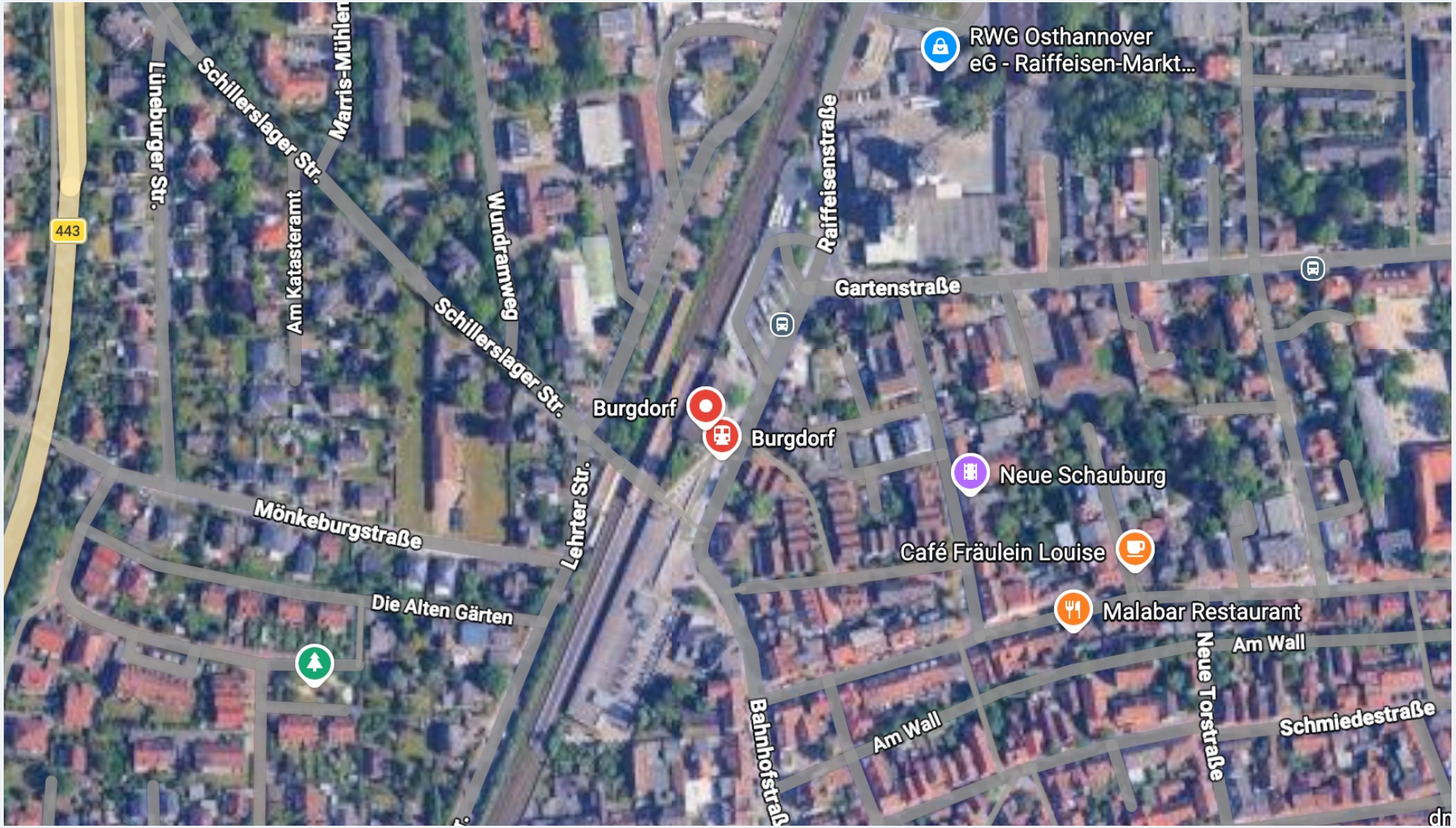
Einwohner im 800m Kreis:	**15.115**
Einwohner im 2km Kreis:	**23.804**
Einwohner in der Gemeinde:	**30.147**
Kaufkraftindex (Reisende):	**1,1**
Gästeübernachtungen:	**19.599**
Ankünfte je Einwohner:	**0,3**
Anteil aufgeschlossene Milieus:	**60,00 %**
Umfeld Anteil Gewerbefläche:	**17,67 %**
Anteil Industrie:	**100,00 %**
Anteil Dienstleistung:	**0,00 %**
Anteil Handel:	**0,00 %**
Wahlkreis:	**Hannover-Land I**

Quelle: https://bahnhofsplan.infra.comp.db.de/#/bahnhof/6531

Burgdorf (Han) | Niedersachsen



Burgdorf (Han) | Niedersachsen



Burgdorf (Han) | Eindruck vor Ort









Burgdorf (Han) | Analyse und Zielbild

Analyse

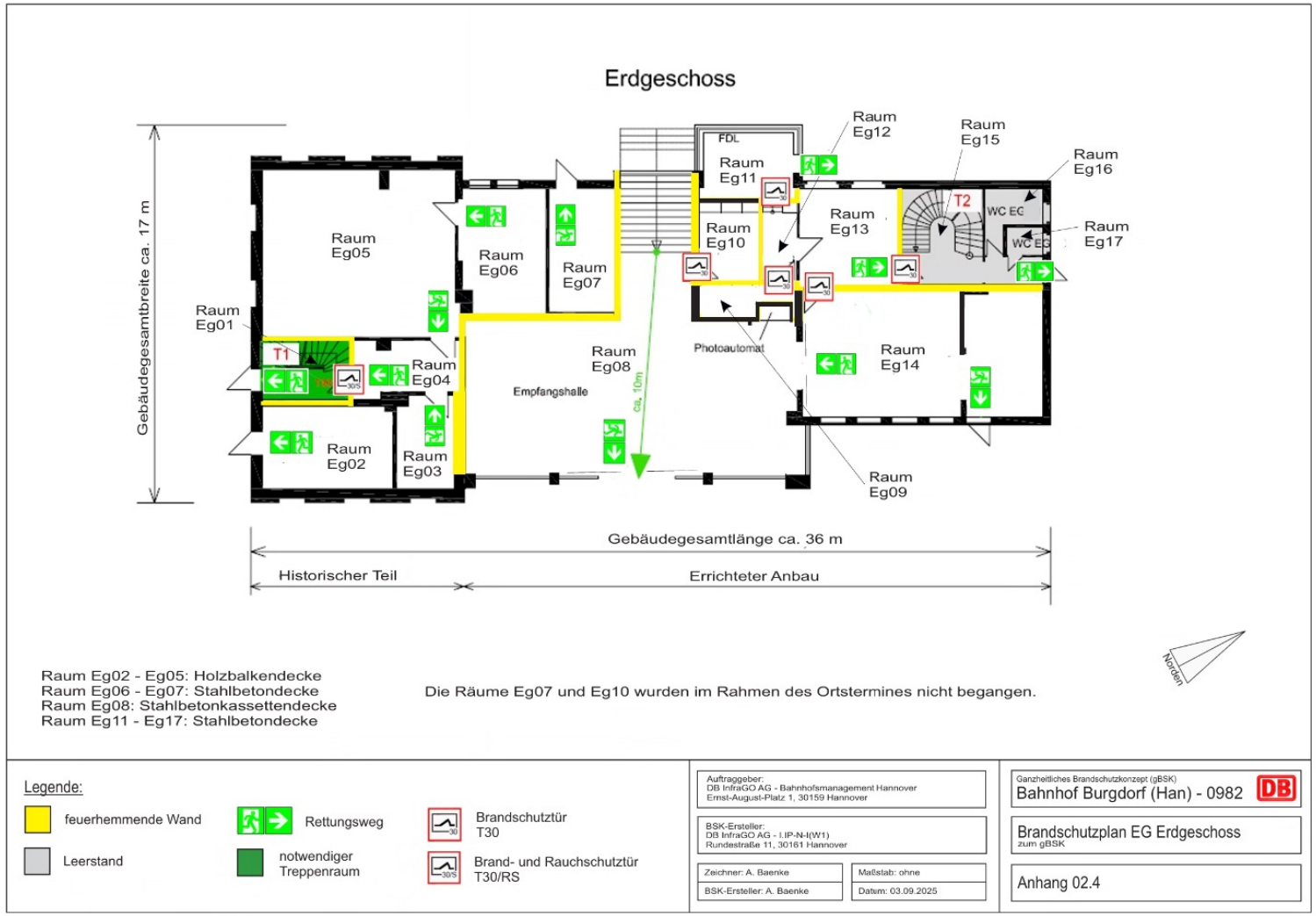
- Vollumfängliche Neugestaltung in der Empfangshalle notwendig
- Boden, Decke, Wände müssen erneuert werden
- Ggf. Rückbau des Fotofix
- Neusortierung der Vitrinen, aus den Gängen entfernen, in das EG integrieren
- Wegeleitung aus dem Tunnel, an die Fassade
- Bahnhofsname an die Fassade
- Säulen an Fassade mit dunklem Material beschichten
- Neue Sitzmöglichkeiten errichten, Calidum Light belattet, Warmes Warten auch für Kundinnen die auf den Bus warten
- Folierung oder Neuverglasung der Glasdurchsicht von PU nach Gleis

Zielbild

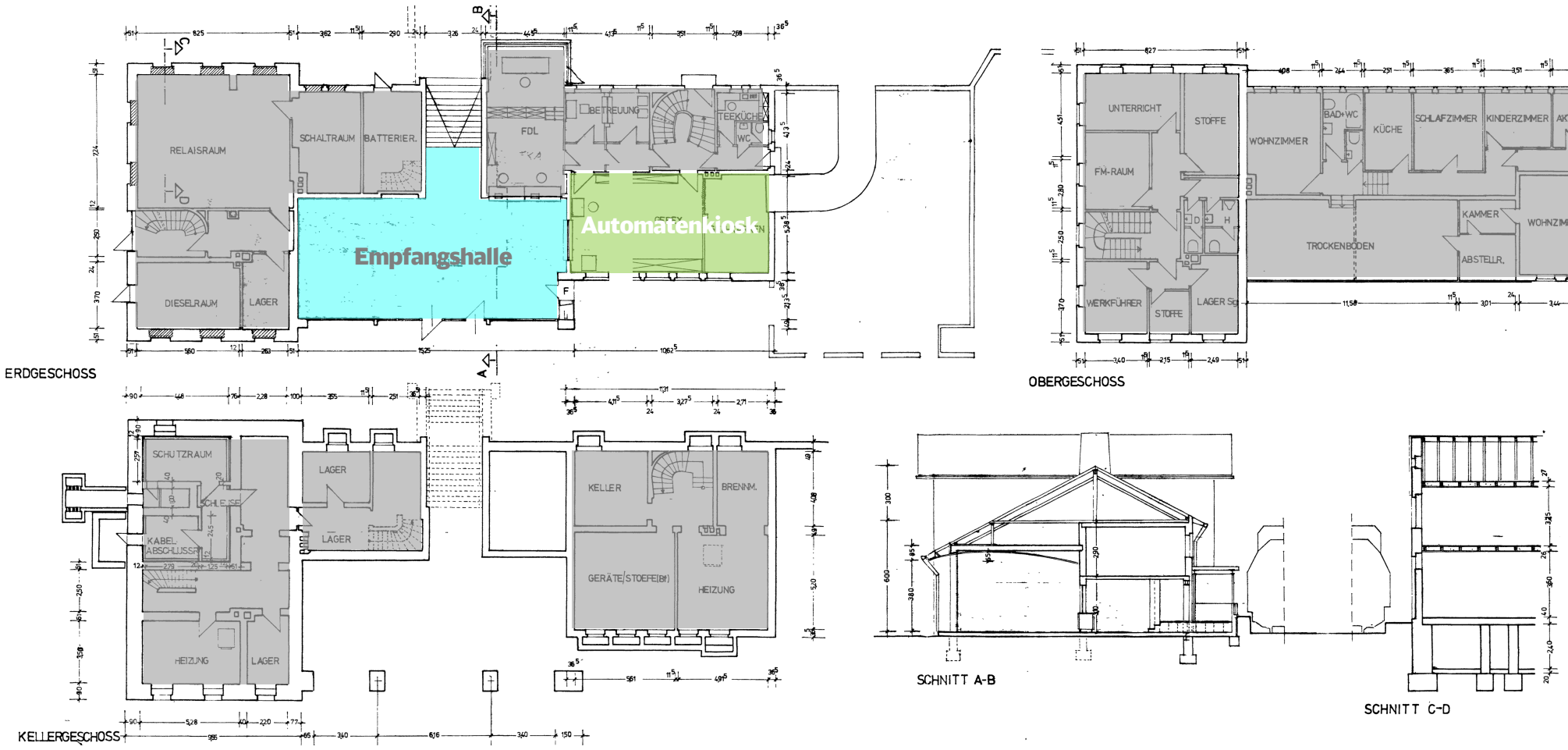
- Die Halle soll in neuem Glanz erscheinen
- Warme Farbtöne und Holzbänke laden zum Warten ein, Wärme als Raumidentität
- Ausstattungselemente werden neu sortiert, und damit Wege frei gehalten
- Ggf. kann der Fotofix entfernt werden

#Warten
#funktional
#kühl

Burgdorf (Han) | Niedersachsen



Burgdorf (Han) | Grundriss Stand 1984



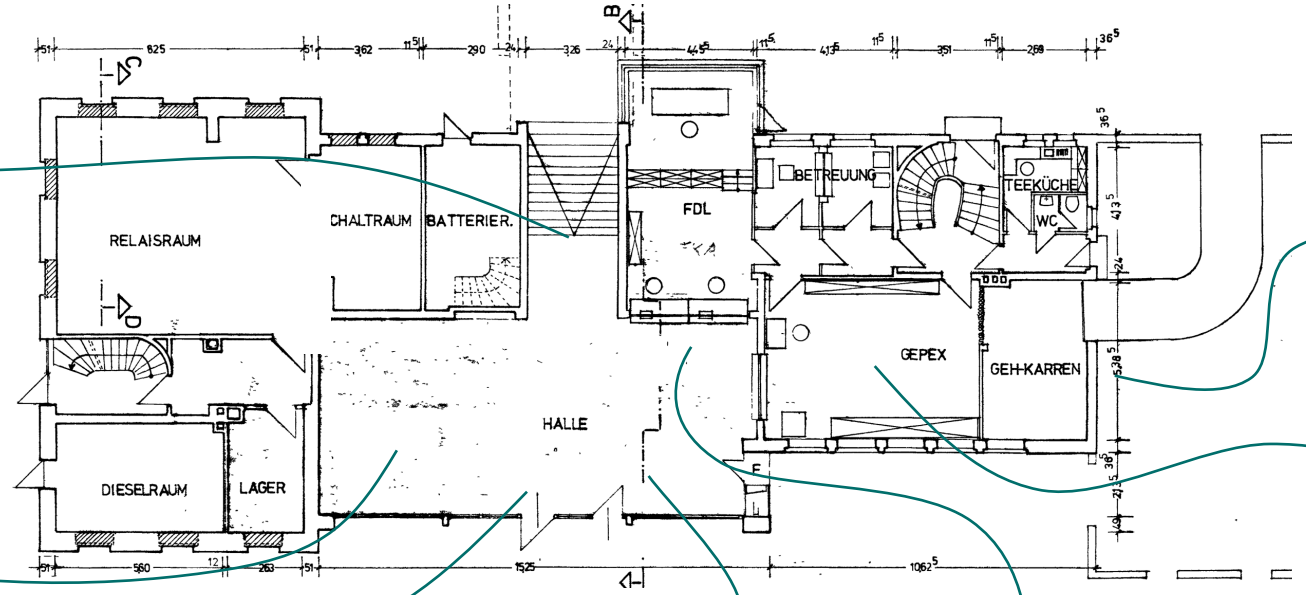
Burgdorf (Han) | Maßnahmen Überblick





















Burgdorf (Han) | Maßnahmen Überblick

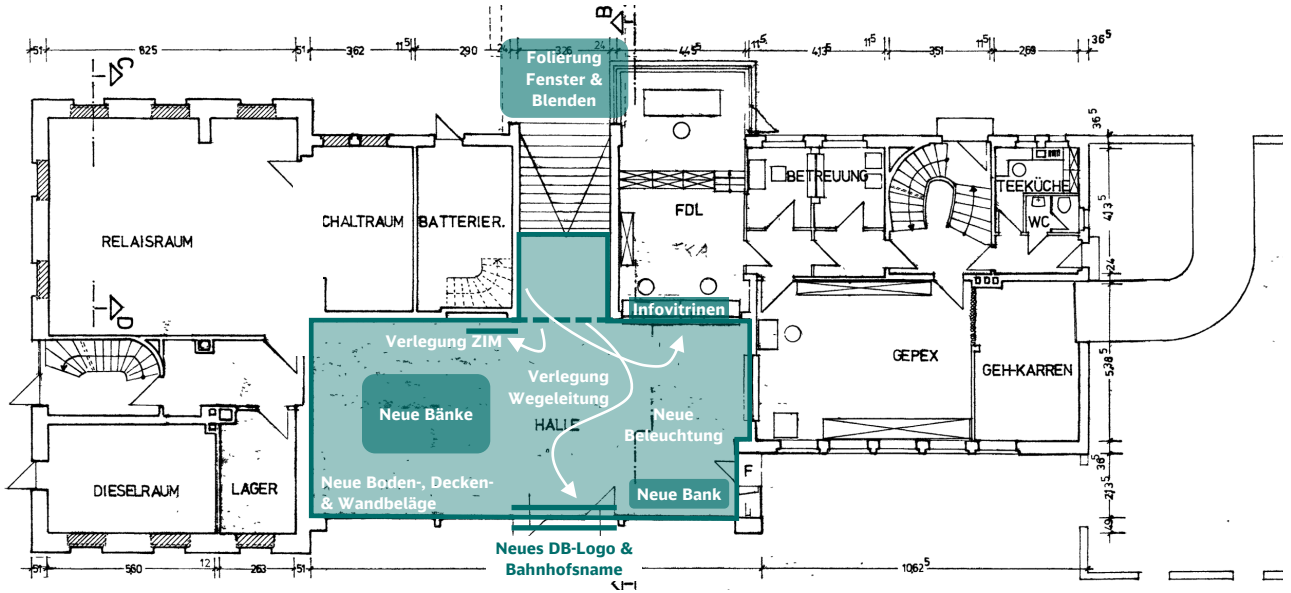












Leuchten

Boden

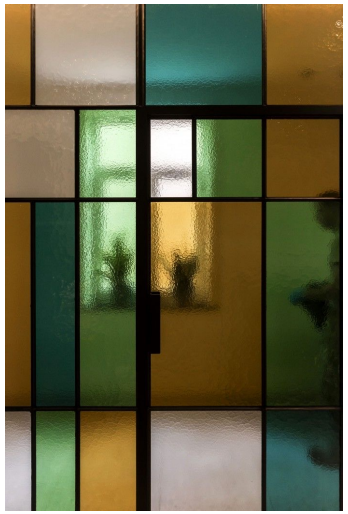
Wand/Decke

Zielbild | Wärme als Raumidentität

- Warme, mineralische Materialien in erdigen Farbtönen für eine robuste und einladende Atmosphäre
- Gezielte Farbnuancen zur Zonierung und Orientierung im Raum
- indirektes, warmes Licht zur Betonung von Tiefe und Aufenthaltsqualität



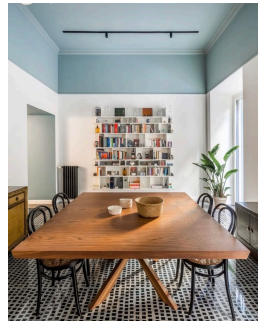
Bahnhofsname im Zugang

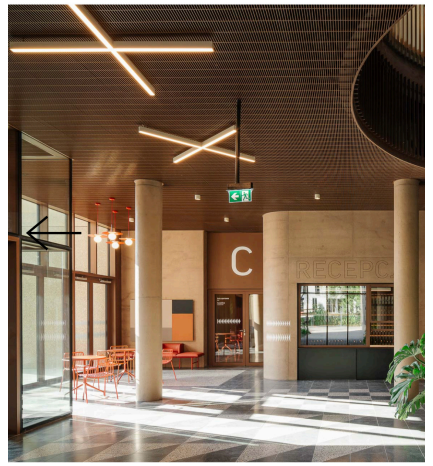


Eingefärbte Glasflächen im Treppenzugang



Glasierte Fliesen im EG







Ridi Stora-Leuchtkreis



Calidum Light belattet im EG

STATION DESIGN

Konzept

Überblick Option 1

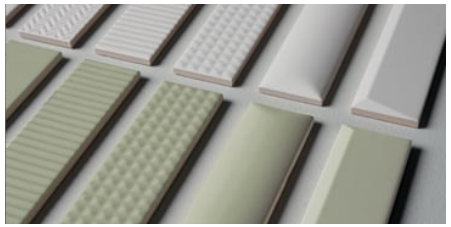
DB InfraGO

Wand / Fliese

41 zero 42

- Bisquit Salvia
- Format 5x20 cm
  (siehe Konzept Nienburg (Weser))





Wand / Farbe

RAL Classic

- Ral 9002 Grauweiß
- Ral 7044 Seidengrau
- Graffitischutz

RAL 9002

RAL 7044

Boden

Iris FMG

- Venice Villa Ivory Naturale
- Format 60x60 cm



Beleuchtung

Ridi Leuchten GMBH

- Stora-Leuchtkreis
- D: 1200 mm / 905 mm





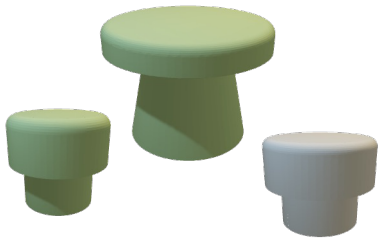
Ausstattung

Calidum light Bambus – Sitzbank und Anlehner + Stahlhocker

- Wartemobiliar mit Sitzflächen
- Kann ggf. über **Eigenmittel Erstellung** finanziert werden



Kontrast-konforme Anbindung der Bänke (TSI)



Konzept | Visualisierung Option 1A



Maßnahmen

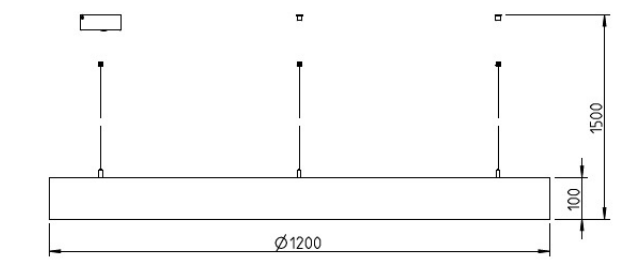
- Decke: neuer Deckenbelag
- Beleuchtung: Ridi Stora-Lichtkreis
- Wand: neuer Fliesenbelag/Farbanstrich
- Boden: FMG / Venice Villa Ivory
- **Beschilderung im Gang versetzen an Fassade Innenraum**

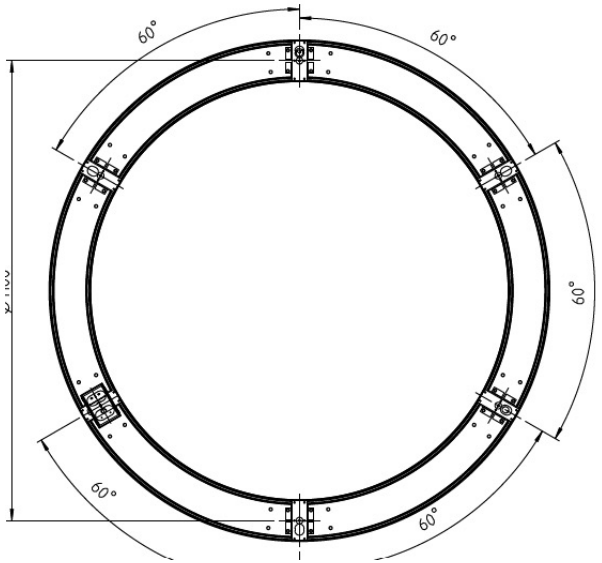


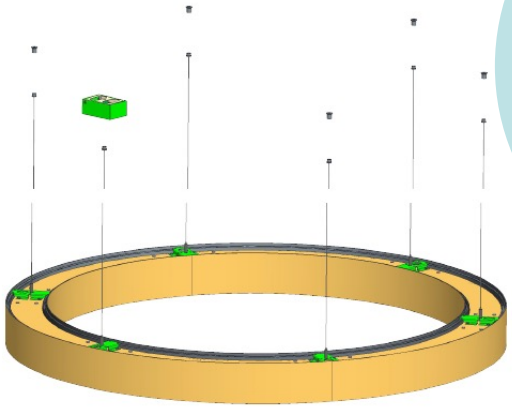
Mit KI modifiziert, Größen und Farben können teilweise abweichen!

Leuchtentyp aus Celle

Leuchtentyp: Stora-Lichtkreis
Hersteller: Ridi Leuchten GmbH







- 6X DECKENBEFESTIGUNG GERADE MT DRAHTSEIL L=1.5M
- 1X NETZANSCHLUSSLEITUNG 5X0.75QMM L=1.5M

Freigabe	
Datum :	Unterschrift :
Konstruktive Aenderungen nach erfolgter Freigabe kann zu Preisaenderungen fuehren.	

Idx.	Aenderung	Datum	Name
-	-	-	-

RIDI Leuchten GmbH
Hauptstraße 31 - 33
D-72417 Jungingen
Tel.: 07477 / 872-0
Fax: 07477 / 872-48
eMail: info@ridi.de

Allgemeintol. DIN ISO 2768-m | Urheberrechtsschutz nach DIN 34 | Maßstab 13:100 | Gew.: 17.257kg
Werkstoff: -
Halbzeug: -

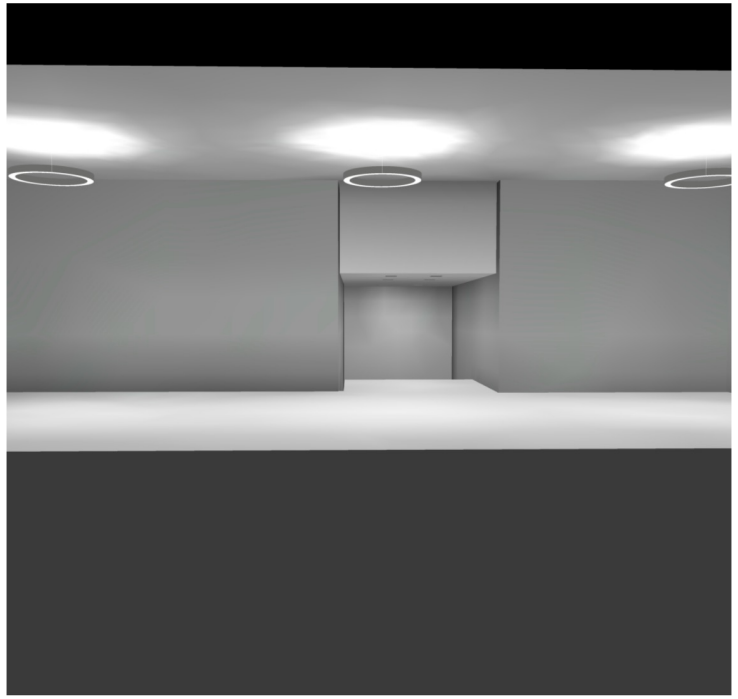
	Datum	Name
Bear.	07.09.2018	YILDIRIM
Gepr.		
Freig.	07.09.2018	YILDIRIM

Benennung:
XSTORA-LK
G-D1200

Bereits Projektbezogen freigegeben in Celle

3.3 Berechnungsergebnisse, Variante 2- STORA-Lichtkreis, Lichtszene 1(C)

3.3.5 3D-Leuchtdichte, Ansicht 2



Leuchtdichte in der Szene
Minimum : 0 cd/m²
Maximum: : 306 cd/m²

Konzept | Visualisierung Beschilderung Bahnhofsname



Maßnahmen

- Fassadengestaltung
- Bahnhofsname
- Umsetzung analog zu



Nachher

Vorher

Konzept | Visualisierung Folierung Grafik
Fließende Linienstruktur



Maßnahmen

- Fassadengestaltung
- Bahnhofsname
- Umsetzung analog zu



Nachher
Vorher

Konzept | Beispiele für Glasfläche am Treppenabgang zu PU

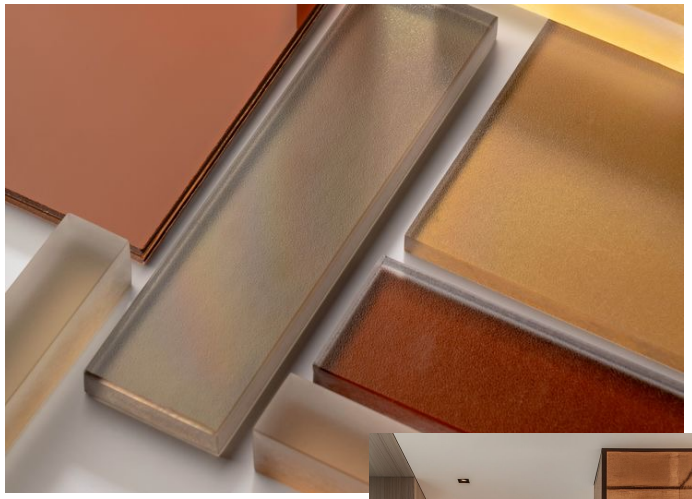
Geriffeltes Glas
Fensterfläche Treppenabgang



Robustheit: Geriffeltes Glas ist langlebig und widerstandsfähig gegen **Kratzer** und Abnutzung.

Pflegeleicht: Einfach zu reinigen und zu pflegen, was es ideal für stark frequentierte Bereiche macht.

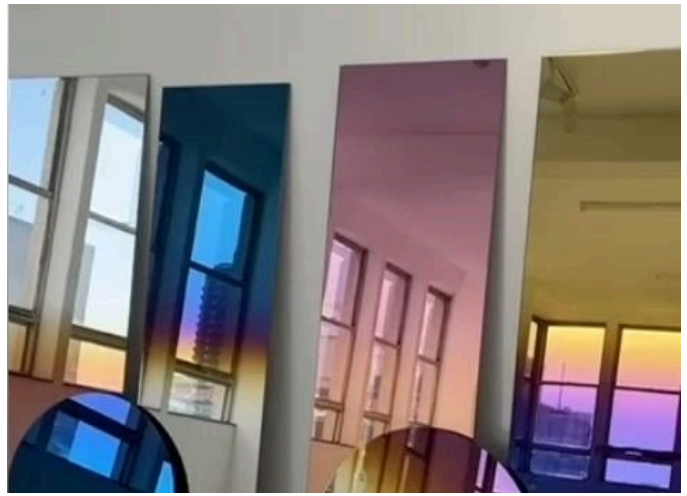
Eingefärbtes Glas
Fensterfläche Treppenabgang





Eingefärbtes Glas in einem Bronzeton

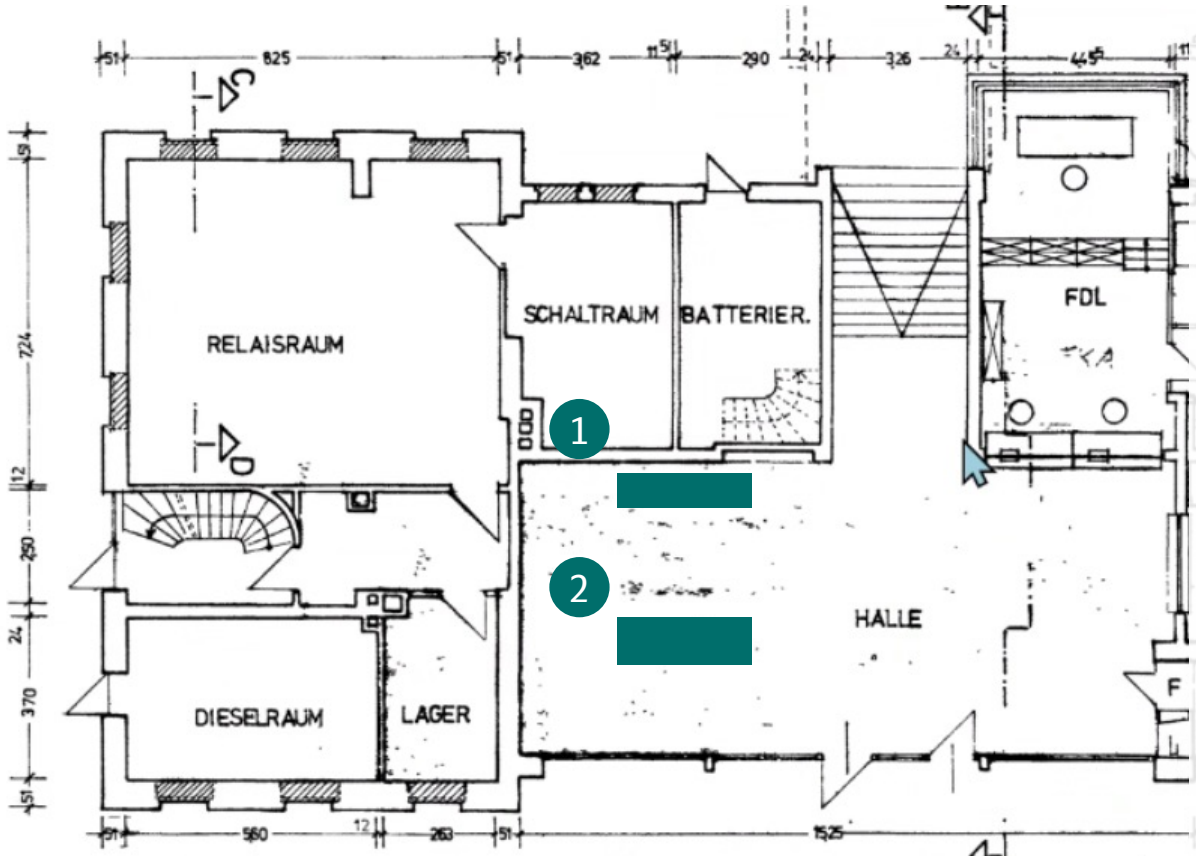
Verspiegeltes Glas
Fensterfläche Treppenabgang



Ein großer Vorteil von verspiegeltem Glas: der Sichtschutz!

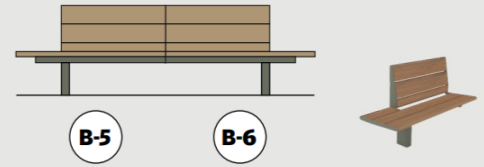
Spiegel mit Farbverlauf

Burgdorf (Han) | Ausstattung Warten im EG



Einseitiges Modul

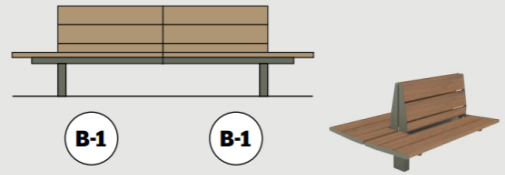
1



L= 3,00 m
B = 0,542 m
6 Sitzplätze

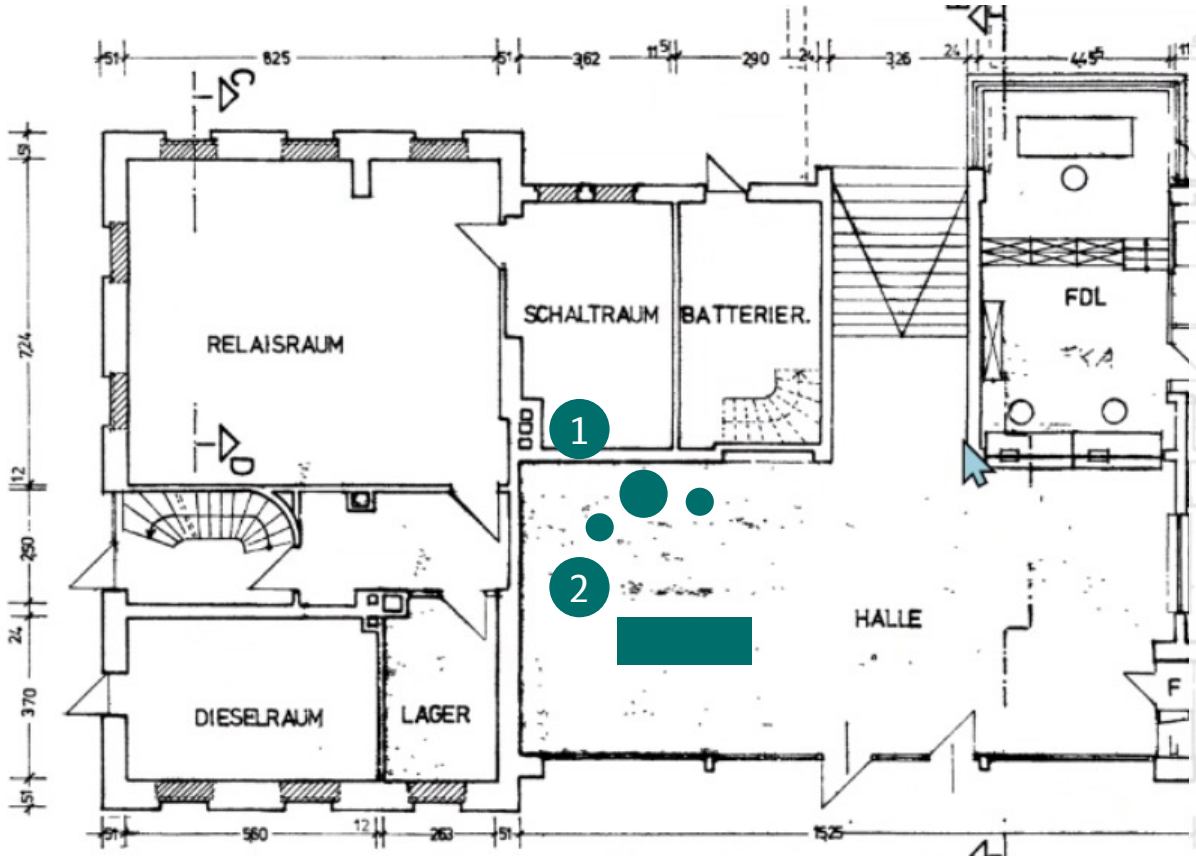
Doppelseitiges Modul

2



L= 3,00 m
B = 1,095 m
12 Sitzplätze

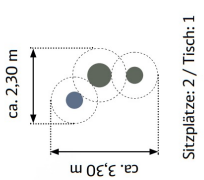
Burgdorf (Han) | Ausstattung Warten im EG + Stahlhocker



ERDGESCHOSS

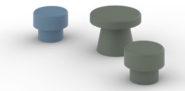
Einseitiges Modul

1



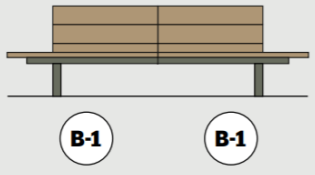
Resedagrün RAL 6011

Betongrau RAL 7023



Doppelseitiges Modul

2





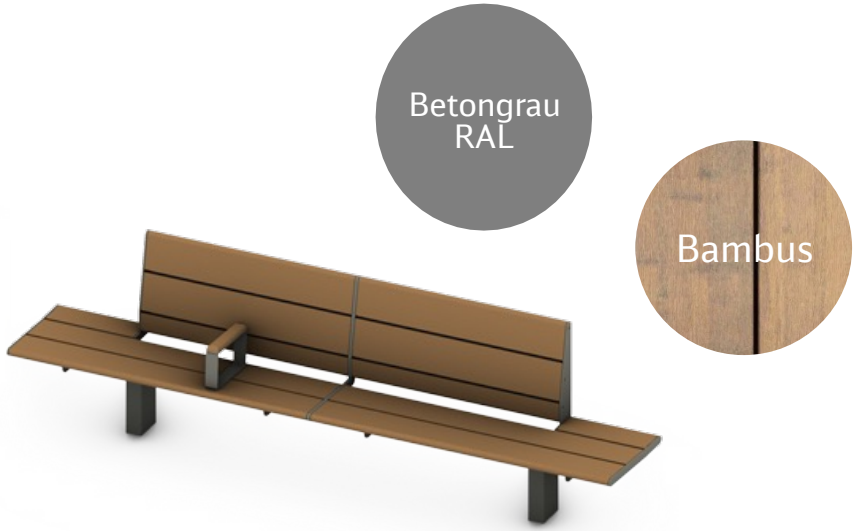
L= 3,00 m
B = 1,095 m
12 Sitzplätze

Ausstattung | Warten im EG

Calidum light Bambus – Sitzbank und Anlehner

- Wartemobiliar mit Sitzflächen aus Bambusholz
- IGP-Pulverbeschichtung, robust und vandalismusresistent
- Pulverbeschichtet in RAL - Ton 7023 Betongrau
- Bank in Kombination Wetterschutzhaus vollverglast oder in Sprossenvariante
- Arbeitshilfe Calidum Light Link







Eigenmittel
Erstellung

Ausstattung | Warten im EG

Stahlhocker sind eine funktionale und zugleich ästhetische Lösung für Empfangsgebäude. Durch ihre robuste Bauweise eignen sie sich besonders für stark frequentierte Bereiche. Gleichzeitig vermitteln sie mit ihren klaren Linien und minimalistischem Design ein modernes, professionelles Erscheinungsbild.

Sie sind ausschließlich für den Einsatz im Innenbereich vorgesehen, eine Aufstellung auf Vorplätzen und Bahnsteigen ist somit nicht möglich.

Sie sind Ergänzungsmobiliar zu den Möbeln der Calidum Light und Calidum Redesign Serie.

Insgesamt tragen Stahlhocker dazu bei, Funktionalität und Design in stark genutzten Räumen optimal zu verbinden.

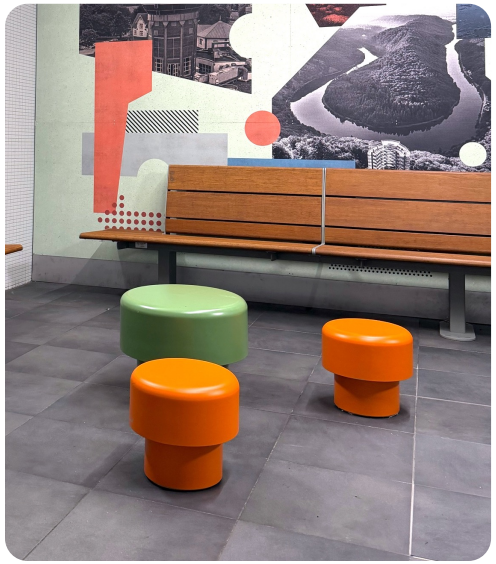
Weitere Informationen siehe Arbeitshilfe
Calidum Light Link



Standardfarben



Sonderfarben







Burgdorf (Han) | Zusammenfassung



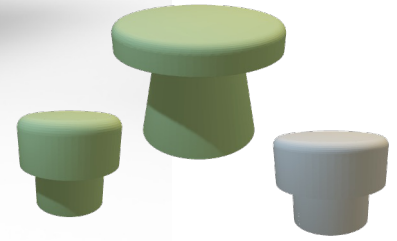
Auswahl BM

Wärme als Raumidentität

- Salbeifarbene Fliesen und mineralische Materialien für eine robuste und einladende Atmosphäre
- indirektes, warmes Licht zur Betonung von Tiefe und Aufenthaltsqualität
- Calidum light Bambus als einladende Sitzmöglichkeit



Calidum Light Bambus Sitzbank



Stahlhocker

DB InfraGO

STATION DESIGN

Danke!

Ansprechpartner:innen

Station Design
Wolf Nitsche, *Referentin Produktkonzept*
Claudia-Barbara Behm, *Design*